

Sonntagberg : Scheibbs – 5:2 (2:0)

2. Klasse Ybbstal, 12. Runde, 05.11.2016, 17:00 Uhr, Hilm/Rosenau

Aufstellung: R. Dorfmayr – M. Knoll-Dieminger, A. Kammerhofer, R. Penesic, L. Scherzenlehner – M. Wagner, A. Cinar (92' A. Matzenberger), Ph. Wagner, P. Dautinger – L. Rumpl (78' R. Kamionka), M. Polacek (90' C. Hochwallner)

Schiedsrichter: T. Romaniuk

Torfolge: 1:0 Cinar (28'), 2:0 Ph. Wagner (34'), 3:0 Polacek (48'), 3:1 (65'), 3:2 (78'), 4:2 Kamionka (89'), 5:2 Ph. Wagner (93')

Karten: Gelb: Scherzenlehner (22'), Penesic (41')

FC Sonntagberg siegt auch gegen Scheibbs

Nach dem Arbeitssieg gegen den Titelfavoriten aus Hausmening gastierte diese Woche der Liganeuling aus Scheibbs in Hilm. Bereits vor dem Spiel suchte man in Scheibbs schon nach möglichen Ausreden für eine Niederlage. Der kleine Platz und das schwache Flutlicht wurden hierfür genannt. Zum Vergleich: Sportplatz in Hilm misst 100x64m und der in Scheibbs 105x68m. Flutlicht sucht man in Scheibbs am Hauptfeld vergeblich – das 2015 neu errichtete LED-Licht in Hilm wurde mit 171 Lux abgenommen. Nun zurück zum sportlichen: der zuletzt angeschlagene Kamionka nahm auf der Bank Platz und sollte im Notfall Stabilität bringen. Aus Scheibbs kamen an einem kalten Herbsttag viele Zuschauer mit – und sie sollten viele Tore sehen.

Die erste Chance im Spiel hatte Scheibbs per Freistoß in Minute 10 - die FCS Abwehr konnte aber klären. Nur 4 Minuten später profitierte Rumpl von einem Fehler der Gästeabwehr. Sein Zuspiel konnte Polacek aber nicht in ein Tor umsetzen. Danach war es ein offener Schlagabtausch ohne zwingende Torchancen, bis Polacek in Minute 27 (aus 25m) an einer klaren Torchance, durch ein Foulspiel, gehindert wurde. Der Schiedsrichter gab Freistoß für Sonntagberg und keine Karte (Rot wäre möglich gewesen). Cinar legte sich den Ball zurecht und traf über die Mauer zum 1:0. Nur vier Minuten später jubelten die Sonntagberger Zuschauer abermals. Knoll-Dieminger traf per Kopf – allerdings erkannte der Schiedsrichter eine Abseitsposition und gab das Tor nicht. Es dauerte aber wieder nur wenige Minuten bis die Sonntagberger jubeln durften. Nach einem Stanglpass von Polacek kam Rumpl nicht an den Ball, doch Ph. Wagner traf per Abstauber aus 5m ins Tor zum 2:0 (34'). Bis zur Pause geschah dann nichts nennenswertes mehr und so ging man mit einer 2:0 Führung in die Kabinen.

Kurz nach Wiederanpfeiff traf Polacek nach einem Fehler in der Gästeabwehr zum 3:0 (48'). So...Deckel drauf, die restlichen Minuten herunterspielen und gemütlich das Wochenende in Angriff nehmen. Die Rechnung machten die Sonntagberger-Spieler aber ohne die Scheibbser. Von Minute zu Minute stieg der Druck der Scheibbser und das 3:1 lag nun in der Luft. Die beste Chance in dieser Phase hatte aber die Heimelf. Nach einem Freistoß von Knoll-Dieminger aus dem Halbfeld konnte der Gästekeeper den Ball an die Latte lenken. Scheibbs kämpfte sich ins Spiel zurück und tat dies mit unfairen Mitteln. Opfer der Attacken (kann man durchaus so bezeichnen) war in Hälfte 2 der Torschütze zum 2:0, Philip Wagner. In Minute 65 schöpften die Gäste aus dem Erlauftal noch einmal Hoffnung, als ihnen der Treffer zum 3:1 gelang. Die Angriffsbemühungen des FC Sonntagberg wurden von der überharten Spielweise der Scheibbser früh gestoppt – Ph. Wagner wurde 3x überhart attackiert. Zum Entsetzen aller Fußballfans aus Sonntagberg gab es aber keine rote Karte. Das Tor des Tages erzielte Scheibbs Spielmacher per Außenrist ins lange Eck – nun sollte es nochmal spannend werden (78'). In Minute 81 durfte man sich bei Goalie Dorfmayr bedanken, der abermals im 1 gegen 1 Sieger war. Treffer 4 (Rumpl) und 5 (Polacek) wurden den Sonntagbergern jeweils aufgrund von Abseitspfeiffen des Schiedsrichter aberkannt (wobei Polacek bei seinem Tor um 2m nicht in Abseits war!). Dann hatte die Heimelf noch einmal Glück, als Scheibbs in Minute 84 die Latte traf. Danach entschieden die Sonntagberger das Spiel für sich, denn Kamionka (mit

Hilfe des gegnerischen Tormanns) und Ph. Wagner (per Kopf) erzielten das 4:2 und das 5:2 (diesmal zählten die Treffer auch). Der FC Sonntagberg gewann zu Hause gegen Scheibbs mit 5:2.

„Kleiner Platz und relativ schwaches Flutlicht“ waren die Gründe warum Scheibbs heute in Hilm kein positives Resultat erzielen konnte, so lautete wahrscheinlich das Resümee der Gäste. Zurück zum Spiel: der FC Sonntagberg erzielte die Tore zum richtigen Zeitpunkt und führte mit 3:0. Danach schaltete man einige Gänge zurück und ließ Scheibbs nochmals ins Spiel kommen. Goalie Dorfmayr ist es zu verdanken, dass man in der heiklen Schlussphase nicht den Ausgleich kassierte. Mit Ende der Partie trafen Kamionka und Ph. Wagner zur Entscheidung. In der nächsten Woche muss der FC Sonntagberg nach Strengberg.

Das Spiel der U23 gewann der FC Sonntagberg mit 2:1 gegen den Tabellenführer der U23. Torschütze war beide Male Scheuch.

Danke für die Übernahme der Matchpatronanz durch die Fa. Tatzreiter vom Sonntagberg und die Übernahme der Matchballspende durch Stöckl Parkett aus Kematen.

Die nächste Runde:

Sa, 12.11.16	14:00	Scheibbs : Ertl
Sa, 12.11.16	14:00	Kienberg/G. : Hausmening
Sa, 12.11.16	14:00	Wolfsbach : Göstling
Sa, 12.11.16	14:00	Strengberg : Sonntagberg
Sa, 12.11.16	14:00	Allhartsberg : Wallsee
So, 13.11.16	14:00	Viehdorf : Aschbach
So, 13.11.16	14:00	Lunz/See : Hollenstein

2. Klasse Ybbstal								
Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Punkte
1	▲ (+1) Kienberg/G.	12	8	2	2	28:12	16	26
2	▲ (+1) Wallsee	12	8	2	2	24:14	10	26
3	▲ (+2) Hausmening	12	8	1	3	35:14	21	25
4	▼ (-3) Aschbach	12	8	0	4	35:18	17	24
5	▲ (+1) Sonntagberg	12	8	0	4	37:21	16	24
6	▼ (-2) Scheibbs	12	7	1	4	32:19	13	22
7	• Allhartsberg	12	7	0	5	26:24	2	21
8	• Göstling	12	5	3	4	21:24	-3	18
9	▲ (+1) Lunz/See	12	5	0	7	27:23	4	15
10	▲ (+1) Wolfsbach	12	5	0	7	21:35	-14	15
11	▼ (-2) Ertl	12	4	2	6	25:37	-12	14
12	• Hollenstein	12	2	2	8	13:29	-16	8
13	• Strengberg	12	0	3	9	8:29	-21	3
14	• Viehdorf	12	0	2	10	14:47	-33	2

2. Klasse Ybbstal Reserve								
Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Punkte
1	• Scheibbs	11	8	2	1	45:16	29	26
2	▲ (+1) Sonntagberg	11	8	1	2	32:19	13	25
3	▼ (-1) Allhartsberg	10	7	2	1	24:6	18	23
4	▲ (+1) Aschbach	11	7	1	3	41:18	23	22
5	▼ (-1) Wallsee	12	6	3	3	30:15	15	20
6	▲ (+1) Strengberg	11	5	2	4	21:23	-2	17
7	▼ (-1) Ertl	8	5	1	2	18:13	5	16
8	• Kienberg/G.	11	4	1	6	20:32	-12	12
9	• Hausmening	10	3	2	5	17:22	-5	11
10	• Göstling	12	3	2	7	11:28	-17	11
11	• Hollenstein	10	2	1	7	18:29	-11	7
12	▲ (+1) Wolfsbach	11	1	4	6	14:27	-13	7
13	▲ (+1) Viehdorf	11	2	1	8	18:39	-21	7
14	▼ (-2) Lunz/See	11	2	1	8	14:36	-22	7

Endstände unserer Nachwuchsmannschaften:

Die U16 (Spielgemeinschaft mit Waidhofen) belegte in der Herbstsaison den 1. Platz mit 5 Punkten Vorsprung auf Platz 2.



Die U14 (Spielgemeinschaft mit Kematen) wurde im mittleren Playoff Zweiter und stellte mit Lukas Schattleitner auch den besten Torschützen (36 Tore in 8 Spielen).



Die U13 (Spielgemeinschaft mit Kematen) wurde im unteren Playoff Meister und gewann 10 von 12 Spielen und spielte 2x Unentschieden. Auch hier kam der beste Torschütze von der NSG Kematen/Sonntagberg. Leandro Morina erzielte 34 Treffer.



Die U12 (Spielgemeinschaft mit Kematen) erreichte im unteren Playoff Fünfter.

Wir gratulieren allen Nachwuchsmannschaften zu den erbrachten Leistungen!